

*NvK an die Räte des Hg. von Kleve. Wegen seiner Abreise nach Rom wolle er die benachbarten Fürsten und die Stadt Köln ersuchen, an der Vollendung der Einigung zwischen Köln und Kleve zu arbeiten.*

*Or., Pap. (Verschlussiegel, Petschaft): DÜSSELDORF, HStA, Kleve-Mark XXII zu 27 f. 17.*

*Druck: Koch, Briefwechsel 58f. Nr. 12.*

*Teildruck: Hansen, Westfalen I 446 Anm. 1.*

*Erw.: Koch, Briefwechsel 12 Nr. 57; Koch, Umwelt 33f.*

*(Außenadresse:)* Den edeln und wisen mynen besondern lieben herren und guten frunden, reten und frunden myns gnedigen herren von Cleue etc.

Edellen und wißen besonderen lieben herren und guten frunde. Solichen brieff, als ir mir nu geschrieben hant<sup>1)</sup>, hain ich verstanden und bekennen, dat ich nahe sentte Mertins tage  
 5 nyt mach die lengede verlyben; doch were myns herren gnade von Cleue etc. bie landes gewesen, also dat ich eyn zuversicht gehabt hette, die sachen fruntlichen zo enden, so hette ich myn riden etzliche tage umb also viel nutz verlenget. Wannt nu myns herren gnade vorge-  
 nant nyt bie der hant ist und sich zu versiehen ist, dat ane syne gnade solichs nyt geschien mag, so wiel ich doch fließentlichen bidden die umbgesessen herren und andere, die ersamen  
 10 und wisen die burgere von Colne, dat sie dar inne von wegen unsers heiligen vatters des bapsts fließentlichen arbeiden, und meynen, dat sie dat auch also doin sollen. Got sie mit uch. Gegeben under myme ingesiegel uff aller heiligen abend anno etc. quadragesimonono.  
 Nicolaus de Cusa etc.

<sup>1)</sup> Nicht überliefert.

*Nikolaus V. Kundgabe Ad futuram rei memoriam. Er bestätigt die Verfügung des NvK, daß das in den Konkordaten vereinbarte päpstliche Besetzungsrecht in den apostolischen Monaten für drei Kanonikate und Präbenden in der Mainzer Domkirche suspendiert sein soll.*

*Kop. (gleichzeitig): ROM, Arch. Vat., Reg. Vat. 410 f. 248<sup>rv</sup>.*

*Nachdem er mit einigen Fürsten der natio Germanica u.a. einzelne Monate abgemacht habe, in denen er selbst oder die ordentlichen Kollatoren künftig über Kanonikate, Präbenden und andere Benefizien frei verfügen können<sup>1)</sup>, habe Nicolaus de Cusa, Archidiakon von Brabant in der Lütticher Kirche, sein Orator und Nuntius, erfahren, daß es für Dekan und Kapitel des Mainzer Doms besonders wegen der Verfügung über drei Kanonikate und Präbenden in ihrer  
 5 Kirche nachteilig sei, diese concordata anzunehmen; sie würden ihnen aber folgen und mit päpstlichen Expektanzen Versehene in den apostolischen Monaten berücksichtigen, wenn die Frage jener drei Kanonikate und Präbenden geregelt wäre. NvK habe daraufhin, a nobis tunc sufficienti potestate suffultus, aus den vorgenannten und anderen ihm bewegend-  
 10 den: quod concordata et conventa supradicta quo ad tres canonicatus et totidem prebendas ecclesie predictae, qui in mense iulii anni a nativitate domini millesimi quadringentesimi quadragiesimi octavi vacavissent<sup>2)</sup> aut quos simul vel successive extunc inantea etiam si in apostolicis mensibus primo vacare contingeret, ac etiam si aliqui in eadem ecclesia quavis auctoritate in canonicos recepti essent vel super provisionibus sibi faciendis de canonicatibus et prebendis ipsius ecclesie speciales vel generales apostolice sedis vel legatorum eius litteras impetrassent, etiam si per eas ad inhibitionem, reservationem et decretum vel alias  
 15 quomodolibet esset processum, nullatenus se extenderent, quodque decanus et capitulum predicti premissis et quibusvis aliis contrariis non obstantibus de illis libere disponere et personis ydoneis providere poterant atque possent, nec decano, capitulo et personis predictis per ea quoquomodo preiudicium generari*